

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 24.11.2020

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: AfD-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 65

**Antrag
Drucksache Nr.**

00556/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Berichts Antrag | Bericht zu Migrations- und Remigrationszahlen in der Landeshauptstadt Schwerin

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, vierteljährlich einen Bericht zu den Migrations- und Remigrationszahlen in der Landeshauptstadt Schwerin vorzulegen.

Begründung

Da die flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen derzeit bei ca. 3,8 Mio. Euro p.a. liegen und aufgrund sinkender Zuweisungen für die Flüchtlingsintegrationsaufgabe in den Folgejahren steigen werden, ist es notwendig, einen Überblick über die Migrations- und Remigrationszahlen zu erhalten, um die zukünftigen Nettobelastungen für die Landeshauptstadt Schwerin einschätzen zu können.

In dem Bericht zu den Migrations- und Remigrationszahlen sollen auch die Gründe der Zu- und Rückwanderung aufgeführt werden analog zum Migrationsbericht der Bundesregierung

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Petra Federau
Fraktionsvorsitzende